SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 02.11.2022
Druckdatum: 02.11.2022
Version: 2.3

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator
Handelsname/Bezeichnung:

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

UFI:
TY6Y-RC10-GNNR-1USA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine Daten verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

TPH Bausysteme GmbH
Nordportbogen 8
22848 Norderstedt
Germany
Telefon: +49 40 52 90 66 78-0
Telefax: +49 40 52 90 66 78-78
E-Mail: info@tph-bausysteme.com
Webseite: www.tph-bausysteme.com

E-Mail (fachkundige Person): sdb-info@tph-bausysteme.com

1.4. Notrufnummer

24h: International access phone number: +1-813-248-0585 /// United States, Canada, Puerto Rico, U.S. Virgin Islands: 1-800-255-3924 (Contract No. MIS7249185) /// Australia: 1-300-954-583 /// Brazil: 0-800-591-6042 /// China: 400-120-0751 /// India: 000-800-100-4086 /// Mexico: 800-099-0731

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut *(Skin Irrit. 2)*	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *(Skin Sens. 1)*	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung *(Eye Irrit. 2)*	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) *(Acute Tox. 4)*	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *(Resp. Sens. 1)*	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition *(STOT SE 3)*	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.
Karzinogenität *(Carc. 2)*	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition *(STOT RE 2)*	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	Berechnungsmethode.

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

Zusätzliche Hinweise:
Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:

GHS07
Ausrufezeichen

GHS08
Gesundheitsgefahr

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe; Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat; 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH208	Enthält Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat, 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P284	[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 9016-87-9	**Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe** Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) **Gefahr**	50 – 100 Gew-%
REACH-Nr.: 01-2119457015-45-XXXX	**Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat** Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) **Gefahr**	5 – 15 Gew-%
CAS-Nr.: 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0 **Index-Nr.:** 615-005-00-9 **REACH-Nr.:** 01-2119457014-47-XXXX	**4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat** Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373**), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) **Gefahr** **Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)** Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5% Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5% Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1% STOT SE 3; H335: C ≥ 5%	< 10 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Allergische Reaktionen Schwere Augenschädigung/-reizung Asthmatische Beschwerden Atembeschwerden Reizung der Atemwege

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Gefährliche Verbrennungsprodukte:
Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte
Persönliche Schutzausrüstung:
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Für Rückhaltung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise
Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

7.3. Spezifische Endanwendungen
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	**Stoffname**	**① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert** **② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert** **③ Momentanwert** **④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren** **⑤ Bemerkung**
Québec (CA)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9	① 0,005 ppm (0,051 mg/m³) ⑤ (4,4'-Methylenediphenyl diisocyanate - CAS 101-68-8)
NIOSH (US)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ③ 0,02 ppm (0,2 mg/m³) ⑤ (4,4'-Methylenediphenyl diisocyanate - CAS 101-68-8)
Alberta (CA)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9	① 0,005 ppm (0,07 mg/m³)
SI	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9	① 0,05 mg/m³ ② 0,05 mg/m³ ⑤ (als MDI berechnet), (frakcija ki jo je mogoče vdihniti, računati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo) K, Y
TRGS 900 (DE)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9	① 0,05 mg/m³ ② 0,05 mg/m³ ③ 0,1 mg/m³ ⑤ (als MDI berechnet), (einatembare Fraktion), kann über die Haut aufgenommen werden DFG, H, Sah, Y, 12
BE	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,052 mg/m³) ⑤ (MDI)

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
CZ	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,05 mg/m³ ② 0,1 mg/m³ ⑤ I, S
PL	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,03 mg/m³ ② 0,09 mg/m³
NO	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ② 0,01 ppm ⑤ A4
IE	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm ⑤ Sens
TRGS 900 (DE)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,05 mg/m³ ② 0,05 mg/m³ ③ 0,1 mg/m³ ⑤ (Aerosol und Dampf, einatembare Fraktion, kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, 11, 12, H, Sah, Y
LT	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ③ 0,01 ppm (0,1 mg/m³) ⑤ Nustatytas 5 min. poveikio trukmes NRD. Tas pats RD, išreikštas ppm, taikomas izocianatams, kuriu RD nenustatytas. Ši nuostata taikoma ir dulkiu ar lašeliu (aerozoliu) pavidalo izocianatams, iskaitant prepolimerizuotus izocianatus (aduktus). Skirtingu medžiagu RD, išreikšti mg/m3, yra skirtingi. J
SE	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,002 ppm (0,03 mg/m³) ② 0,005 ppm (0,05 mg/m³)
NPEL (SK)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,002 ppm (0,03 mg/m³) ⑤ S
MAK (AT)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ⑤ III B, Sah
MAK (AT)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	② 0,01 ppm (0,1 mg/m³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert) III B, Sah
DK	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ② 0,01 ppm (0,1 mg/m³) ⑤ K
MY	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,051 mg/m³)
EE	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ② 0,01 ppm (0,1 mg/m³) ⑤ (Lühiajalise kokkupuute piirnorm, arvutatud 5-min kokkupuuteajale.) S
Alberta (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³)

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
BC (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm ③ 0,01 ppm ⑤ S(R)
ES	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,052 mg/m³) ⑤ Sen, r
Ontario (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm ③ 0,02 ppm ⑤ designated Substance Reg.490/ 09
JP	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,05 mg/m³
MX	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,051 mg/m³)
VLA (FR)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,01 ppm (0,1 mg/m³) ② 0,02 ppm (0,2 mg/m³)
TW	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	③ 0,02 ppm (0,2 mg/m³)
IS	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ② 0,01 ppm (0,1 mg/m³) ⑤ O
CN	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,05 mg/m³ ② 0,1 mg/m³
RU	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	③ 0,5 mg/m³ ⑤ A
HU	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,05 mg/m³ ② 0,05 mg/m³ ⑤ (felvehető a bőrön keresztül) i, sz, BEM
GR	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,02 ppm (0,2 mg/m³) ② 0,02 ppm (0,2 mg/m³)
SI	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 mg/m³ ② 0,005 mg/m³ ⑤ (računati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo frakcija ki jo je mogoče vdihniti) K, Y
SI	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm ② 0,005 ppm ⑤ (računati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo) K, Y
RO	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	② 0,15 mg/m³ ⑤ C2
OSHA (US)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	③ 0,02 ppm (0,2 mg/m³)

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
NIOSH (US)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m³) ③ 0,02 ppm (0,2 mg/m³)
ACGIH (US)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm
Québec (CA)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	① 0,005 ppm (0,051 mg/m³)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
BAT (CH)	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0	10 µg/g Creatinin	① 4,4'-Diaminodiphenylmethan ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte
Keine Daten verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:
Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:
Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Durchbruchszeit: min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:
Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: dunkelbraun
Geruch: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	*nicht bestimmt*		
Schmelzpunkt	*nicht bestimmt*		
Gefrierpunkt	*nicht bestimmt*		
Siedebeginn und Siedebereich	> 300 °C		
Zersetzungstemperatur	*nicht bestimmt*		
Flammpunkt	220 °C		① CC
Verdampfungsgeschwindigkeit	*nicht bestimmt*		
Zündtemperatur	*nicht bestimmt*		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	*nicht bestimmt*		
Dampfdruck	*nicht bestimmt*		
Dampfdichte	*nicht bestimmt*		
Dichte	1,23 g/cm³	23 °C	① EN ISO 2811-1
Relative Dichte	*nicht bestimmt*		
Schüttdichte	*nicht bestimmt*		
Wasserlöslichkeit	*nicht bestimmt*		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	*nicht bestimmt*		
Viskosität, dynamisch	*nicht bestimmt*		
Viskosität, kinematisch	*nicht bestimmt*		

9.2. Sonstige Angaben
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität
Keine Daten verfügbar

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine Daten verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Reaktion: Säuren Wasser Alkohole Laugen Amine

10.5. Unverträgliche Materialien
Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9
LD_{50} oral: >10.000 mg/kg (Ratte) OECD 401
LD_{50} dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf): 0,493 mg/L 4 h (Ratte)

Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat
LD_{50} oral: >2.000 mg/kg (Ratte)
LD_{50} dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen)
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat **CAS-Nr.:** 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0
LD_{50} oral: >10.000 mg/kg (Ratte) OECD 401
LD_{50} dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

Akute orale Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:
Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:
Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat, 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:
Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:
Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:
Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe **CAS-Nr.:** 9016-87-9
LC_{50}: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrabärbling)) OECD 203
EC_{50}: >1.000 mg/L (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 24h
EC_{50}: >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201
EC_{50}: >100 mg/L (Belebtschlamm) OECD 209 3h

Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat
LC_{50}: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrabärbling)) OECD 203
EC_{50}: >1.000 mg/L (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 24h
EC_{50}: >1.640 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201
EC_{50}: >100 mg/L (Belebtschlamm) OECD 209 3h
EC_{50}: >1.000 mg/L (Eisenia fetida) OECD 207 336h
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0
LC_{50}: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrabärbling)) OECD 203
EC_{50}: >1.000 mg/L (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 24h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 200
Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 200 Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)

12.4. Mobilität im Boden
Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
Reaktionsmasse von 4,4'-methylendiphenyldiisocyanat und O-(p-isocyanatbenzyl)phenylisocyanat
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 **EG-Nr.:** 202-966-0
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV
Abfallschlüssel Produkt

08 05 01 *	Isocyanatabfälle
16 03 05 *	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

**: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.*

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:
Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

PUR-O-STOP FS-M B-Komponente

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahren			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:
Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:
1 - schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
Arbeitsmedizinische Grundsätze G27: "Isocyanate"
ZH 1/34 "Merkblatt: Polyurethan-Herstellung/Isocyanate (M 044)"
ZH 1/129 "Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004)"

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise
Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme
Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen
Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut *(Skin Irrit. 2)*	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *(Skin Sens. 1)*	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung *(Eye Irrit. 2)*	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) *(Acute Tox. 4)*	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *(Resp. Sens. 1)*	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition *(STOT SE 3)*	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.
Karzinogenität *(Carc. 2)*	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition *(STOT RE 2)*	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar